

triennale.li

# TRIENNALE 2021

22. August - 15. September 2021

**URSULA BATLINER**

**KLARA FRICK**

**EVI KLIEMAND**

**EVI KUNKEL**

**CAROL WYSS**

## **BASICS : WAS NAHE LIEGT**

Während der Triennale 2021 sind Positionen von fünf liechtensteinischen Künstlerinnen im Kunstmuseum Liechtenstein zu sehen, die ihren Focus auf basics, auf das, was nahe liegt, richten.

Sie thematisieren das für das menschliche Auge nicht ohne weiteres erkennbare Potenzial von Erde ebenso wie das breite Spektrum der Bedeutung von Erde in materieller und globaler Hinsicht. Sie soll wahrgenommen werden. So arbeiten die Künstlerinnen unter anderem an und mit dem, was uns aufrecht hält: das menschliche Gerüst der Knochen. Sie zeigen in ihrer Malerei eine unberührt wilde Natur oder formen Objekte aus Wachs und Ton. Aus der alten Kulturpflanze Flachs entstehen mit der Hand geformte Figuren. Eine Serie von Zeichnungen thematisiert Getreide als Grundlage der menschlichen Existenz.

Die Ausstellung wurde kuratorisch begleitet von Dagmar Streckel.





Foto: Barbara Bühler

## **KUNSTMUSEUM LIECHTENSTEIN, VADUZ**

Das Kunstmuseum Liechtenstein ist das Museum für moderne und zeitgenössische Kunst mitten in Vaduz. Der im Jahr 2000 eröffnete Museumsbau und seine Erweiterung setzen als kontrastreiche Einheit einen starken architektonischen Akzent.

Als Nationalgalerie Liechtensteins beherbergt das Museum die staatliche Kunstsammlung. Ergänzt und bereichert wird diese seit 2015 durch die bedeutende private Sammlung der Hilti Art Foundation. Temporäre Präsentationen aus der Sammlung des Kunstmuseums begleiten die umfangreichen Wechsausstellungen zur Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, welche in grosszügigen Ausstellungssälen gezeigt werden.

Die Triennale im Kunstmuseum Liechtenstein ist bereits ab 10. August 2021 zugänglich und dauert bis 15. September 2021. Ab 16. September 2021 ist das Kunstmuseum wegen Instandhaltungsarbeiten für einige Wochen geschlossen.

## **RAHMENPROGRAMM**

9. September 2021      Lesung mit Evi Kliemand  
18 Uhr

Für alle Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl beschränkt, wir bitten daher um Anmeldung.

Kunstmuseum Liechtenstein  
mit Hilti Art Foundation  
Städtle 32  
LI-9490 Vaduz  
Liechtenstein

[www.kunstmuseum.li](http://www.kunstmuseum.li)

**KUNSTMUSEUM  
LIECHTENSTEIN**



## **URSULA BATLINER**

Geboren 1943 in Stans, Schweiz. Seit 1972 lebt und arbeitet Ursula Batliner in Liechtenstein. Besuch der Schulen für Gestaltung in Zürich und St. Gallen.

Flachs ist seit vielen Jahren ihr Arbeitsmaterial. Sie liebt die uralte Pflanzenfaser, deren Eigenschaften sie herausfordert und experimentieren lässt. Vom eindimensionalen Gestalten hat sie zu dreidimensionalen Objekten gefunden. Die Fragilität der Pulpe beim Schöpfen und die Kraft ihres Schrumpfens beim Trocknen sind die eine Herausforderung; ausdrucksstarke Formen zu schaffen, eine andere.



## **KLARA FRICK**

Geboren 1991 in Vaduz, Liechtenstein. Klara Frick lebt und arbeitet in Liechtenstein und Basel. Im Rahmen ihres Bachelorstudiums der Bildenden Kunst in Basel, studierte sie auch zwei Semester an der Kunsthochschule in Lissabon. 2016 schloss sie den Bachelor of Arts in Bildender Kunst an der Hochschule in Basel ab. Sie war in Gruppen und Einzelausstellungen im In- und Ausland vertreten.

Ihr Umgang mit dem Werkstoff Ton geschieht intuitiv. Gestisch lotet sie Grenzen und Eigenheiten des Materials im Wechselspiel mit ihrem Körper aus. Er verbindet Aussen und Innen, zwei Seiten, zwei Gedanken, zwei Zustände miteinander. Daneben entstehen immer wieder zeichnerische Arbeiten, in denen sie vorgefundene Formen, innere Bewegungen, denen sie auf den Grund gehen möchte, in Linien überführt.



## **EVI KLIEMAND**

\* 1946 Vaduz, Liechtenstein, aufgewachsen und wohnhaft in Vaduz; Ausbildung in Genf, New York, Zürich und St. Gallen. freischaffend; bildende Künstlerin und Schriftstellerin, Malerin, Lyrikerin, Publizistin; grossräumige Ausstellungen; Konstanzer Kunstpreis 2004; Kulturpreis 2018 Gesellschaft CH/FL. Mitglied des PEN und IGWort. Blätterwerk I - III, Edition Howeg 2011. 2020/2021 erschien eine Hörbuchreihe. Lesung Evi Kliemand im Kunstmuseum Liechtenstein am 9. September 2021 um 18 Uhr.

Sie ist bekannt als Verfasserin von Werkmonographien zur Kunst der Region. Durch ihre Öffentlichkeitsarbeit, kunstwissenschaftliche Akribie und sprachliche Vermittlungskraft wurden mehrfach verborgene Werke der Öffentlichkeit erschlossen.



## **EVI KUNKEL**

Geboren 1938 in Wien, Österreich. Lebt und arbeitet in Liechtenstein. Sie kam sehr früh in Kontakt mit dem Zeichnen und Malen durch ihren Vater, der ein Atelier für Schriftenmalerei führte. Die Mitarbeit im elterlichen Betrieb weckte ihren Wunsch, einen künstlerischen Beruf zu erlernen.

Nach der Ausbildung zur Photographin absolvierte sie die Meisterklasse für Photographie an der Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien mit Diplomabschluss. Ab 1958 war sie beruflich in Liechtenstein tätig. Schaan wurde ihre zweite Heimat.

1978 begann ihre intensive Maltätigkeit: Öl- und Aquarellmalerei bei Kunstmaler Eugen Schüepp, Aquarelltechnik bei Josef Schädler und Weiterbildung in Aquarelltechnik bei Prof. Wiesinger, Prof. Sargant und Prof. Mader.

Neben der bevorzugten Aquarelltechnik gewann auch das Zeichnen immer mehr Raum. Ein langjähriges Kursleiter-Engagement bei der Erwachsenenbildung Stein Egerta schloss sich an. Seit 1979 ist Evi Kunkel Mitglied der Malgruppe «Palette 10»; seit 2007 Mitglied von Visarte Liechtenstein. Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland.



## **CAROL WYSS**

Geboren in St. Gallen, aufgewachsen in Mauren, Liechtenstein. Lebt in London. Nach dem Besuch der Kunstgewerbeschule in St. Gallen und dem eidgenössischen Lehrabschluss als Grafikerin studierte sie Kunst in London und beendete ihre Studien mit dem Master in Fine Art an der Slade School of Art (University College London). Sie zeigt ihre Arbeiten regelmässig in Einzel- und Gruppenausstellungen.

Ihre Kunst ist eine konzertierte Suche nach der Struktur der Dinge. Existierende, scheinbar anerkannte Strukturen werden zerlegt, wieder zusammengefügt und in neue, ungewohnte Objekte und Ansichten gewandelt. Das Skelett des Menschen nutzt sie als Grundstruktur, mit der sie die Beziehung menschlicher Strukturen zu ihrer Umgebung untersucht. Abstraktion ist Teil des Prozesses und nicht ein Versuch, die Herkunft der Formen zu verstecken. Es geht ihr darum, die Möglichkeiten der Interpretationen zu erweitern.

# Werkliste

Nr. 1

Carol Wyss

## **7 Pillars of Wisdom**

2021

Rauminstallation: Relief- und

Radierungsdruck auf sieben

Japanpapier-Bahnen

DM: 150 cm / Höhe: 480 cm

Nr. 2

Evi Kunkel

## **Getreidefeld**

2021

Acryl auf Mischgewebe

37 x 136 cm

Nr. 3

Evi Kunkel

## **Getreidemühle Balzers**

2021

Kohle auf Papier

40 x 30 cm

Nr. 4

Evi Kunkel

## **Unser täglich Brot**

2021

Kohle auf Papier

43 x 50 cm

Nr. 5

Evi Kunkel

## **An Guata!**

2021

Kohle auf Papier

30 x 40 cm

Nr. 6

Evi Kunkel

## **In der Backstube**

2021

Kohle auf Papier

30 x 40 cm

Nr. 7

Evi Kunkel

## **Teig portionieren**

2021

Kohle auf Papier

30 x 40 cm

Nr. 8

Evi Kunkel

## **Bäckerhandwerk**

2021

Kohle auf Papier

30 x 40 cm

Nr. 9

Evi Kunkel

## **Alte Mühle Balzers**

2021

Kohle auf Papier

30 x 40 cm

Nr. 10

Evi Kunkel

## **Tüarka-Feld**

2021

Kohle auf Papier

40 x 30 cm

Nr. 11

Evi Kunkel

## **Tüarka Usschelfera**

2021

Kohle auf Papier

30 x 40 cm

Nr. 12

Klara Frick

## **let's see and say removing the**

## **water without moving the**

## **vessel nor touching it**

2020

Tonobjekte auf Stahl

variabel

Nr. 13

Klara Frick

## **Das Gewicht im Suchen**

2016

Wachsguss auf Stahl

DM: 57 cm

Nr. 14

Klara Frick

## **Ohne Titel**

2021

Aquarelle

variabel

Nr. 15

Ursula Batliner

## **+3°C (Erderwärmung)**

2021

Figuren aus Flachs auf

Stahldraht und Holzunterlage

155 x 170 x 40 cm

Nr. 16

Ursula Batliner

## **Ich, Du, Wir**

2021

Figuren aus Flachs an

Stahlsaiten im Holzrahmen

115 x 150 x 2 cm

Nr. 17  
Ursula Batliner  
**Ohne Titel**  
2021  
handgeschöpftes Flachspapier  
120 x 40 cm

Nr. 18  
Ursula Batliner  
**ohne Titel**  
2021  
handgeschöpftes Flachspapier  
120 x 40 cm

Nr. 19  
Evi Kliemand  
**Im Gegenstrom  
auf den Stirnen der Seen gehen**  
2007  
Gouache und Mineral auf Lein-  
wand / Kreidegrund  
180 x 220 cm mit zwei Figuren

Nr. 20  
Evi Kliemand  
**Ufergründe**  
2007/2012  
Gouache und Mineral auf Lein-  
wand / Kreidegrund  
160 x 240 cm mit Figurine

Nr. 21  
Evi Kliemand  
**Das Boot  
(... erzähl mir die Geschichte)**  
2011  
Gouache und Mineral auf Lein-  
wand / Kreidegrund  
80 x 100 cm

Nr. 22  
Evi Kliemand  
**Sound-Installation  
Evi Kliemand liest ihre Gedichte**  
2021

Die Triennale ist dank der finanziellen Unterstützung der beteiligten Gemeinden sowie der langjährigen Kulturförderer erst möglich.

- Kulturstiftung Liechtenstein, Schaan
- Stiftung Fürstl. Kommerzienrat Guido Feger, Vaduz
- Gedächtnisstiftung Peter Kaiser (1793 - 1864), Vaduz
- ArsRhenia Stiftung, Triesen
- MBF Foundation, Triesen
- H.E.M. Stiftung, Vaduz
- Tarom Foundation Vaduz, Schaan

